

Was ist zu tun, wenn ein Sterbefall eintritt?

- 1.** Bei Haussterbefällen:
Benachrichtigung des Hausarztes oder des Notarztes, Feststellung des Todes.
- 2.** Bei Krankenhaussterbefällen oder bei Sterbefällen in Seniorenheimen erledigt dies die Leitung.
- 3.** Benachrichtigung des Bestattungsunternehmens.
- 4.** Sie können den Verstorbenen bis zu 36 Stunden Zuhause behalten.
- 5.** Termin mit dem Bestattungsinstitut für das Beratungsgespräch.
- 6.** Bei dem Beratungsgespräch wird der weitere Ablauf besprochen z.B. ob eine Trauerfeier stattfinden soll bzw. wann, wo mit welchen Pastoren oder Trauerredner, Grabart bzw. Bestattungsart, Todesanzeige und Blumenschmuck, Erledigung der behördlichen Angelegenheiten.
- 7. Folgende Unterlagen werden benötigt:**

- ✓ **das Familienstammbuch bzw. sonstige Personenstandsurkunden**
- ✓ **Bescheinigungen der gesetzlichen oder privaten Rentenversicherung**
- ✓ **Krankenversichertenkarte**
- ✓ **Evtl. Versicherungsunterlagen von Sterbegeld- bzw. Lebensversicherungen**
- ✓ **Kleidung des Verstorbenen (dies ist auch bei Feuerbestattungen möglich)**